



**Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur**

**Niedersächsisches Ministerium
für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr**



TourismusMarketing
niedersachsen

18.05.2010

Nr. 29/10

Kultur und Tourismus

Mit den „PartiTouren“ zu den „Perlen“ der niedersächsischen Musik

HANNOVER. In einem neuen kulturtouristischen Projekt gehen das Musikland und das Reiseland Niedersachsen künftig gemeinsame Wege. Ziel ist die Vernetzung von Angeboten niedersächsischer Musik- und Reiseveranstalter.

Niedersachsen verfügt über eine reiche Konzert- und Festivallandschaft in touristisch hoch interessanten Regionen. Um das Musik- und Reiseland Niedersachsen für mehr Gäste attraktiver und zugänglicher zu gestalten, werden Konzerterlebnis und Kurzreise im ersten kulturtouristischen Programm Niedersachsens – den „PartiTouren“ – zu einem kulturtouristischen Erlebnis kombiniert.

Kulturministerin Prof. Dr. Johanna Wanka betont: „Eine solche Verknüpfung von Kultur und Tourismus hat es in Niedersachsen bisher noch nicht gegeben. Damit mehr und mehr Menschen die verschiedenen Facetten Niedersachsens für sich entdecken können, gibt es nun mit den ‚PartiTouren‘ den richtigen Kompass.“

Kontakt:
Kurt Neubert
☎ (0511) 120-2604



Unsere Internetseite: www.mwk.niedersachsen.de

E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de

Fax Pressestelle: (0511) 120-2601

Postanschrift: Leibnizufer 9, 30169 Hannover

Mit „PartiTouren“ wollen die Veranstalter Angebote präsentieren, die außergewöhnliche Konzertformate, Veranstaltungsformen oder Aufführungsorte zeigen, und mit einem besonderen touristischen Rahmenprogramm kombinieren.

Ob es sich um ein Jazzkonzert in Ostfriesland oder um Kammermusik im Harz handelt: Mit den breit gefächerten Angeboten, die durch die Tourismus Marketing Niedersachsen (TNM) vermarktet werden, soll ein großes Publikum angesprochen werden.

In das Programm der „PartiTouren“ werden Veranstaltungen aufgenommen, die sich mit interessanten Formaten ihrem Publikum öffnen und dabei die regionalen Besonderheiten des Ortes in den Blick nehmen. "Durch die PartiTouren erwarten wir eine Qualitätssteigerung in Angebot, Mobilisierung und Prozessen in der Musikkultur und im Tourismus. Das steigert die Attraktivität des Reiselandes Niedersachsen“, sagte Wirtschaftsstaatssekretär Dr. Oliver Liersch, der auch Aufsichtsratsvorsitzender der TourismusMarketing Niedersachsen (TMN) ist.

Für die künstlerische Qualität bürgt eine Jury, die sich aus Experten der Musik und des Tourismus zusammensetzt. Jährlich können sich Musikveranstalter um die Teilnahme an den „PartiTouren“ bewerben. In die erste Auflage des PartiTouren-Magazins haben es für die Saison 2010 insgesamt 65 Veranstaltungen und touristische Angebote von 26 Veranstaltern geschafft.

Die TourismusMarketing Niedersachsen GmbH (TNM) ist Träger des Projektes. Gefördert und finanziert wird es aus Mitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur und des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr sowie aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) der Europäischen Union mit insgesamt rund 800.000 Euro. Fachlich unterstützt wird das Projekt von der Niedersächsischen Sparkassenstiftung, der Stiftung Niedersachsen und dem Musikland Niedersachsen.